

Ausgabe Juni 2020



facettenreich - lebensnah - leistungsstark

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler!
Liebe Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte!
Liebe Lehrkräfte!



Ich möchte mich bei allen, die für das gute Gelingen des vorliegenden Jahresberichtes beigetragen haben, herzlichst bedanken. Die Zeitung zeigt, wie vielfältig und bunt das Bildungsangebot unserer Schule ist.

Das muss es auch sein, denn mit Ausnahme der Liebe ist nichts individueller als Lernen.

Dieses Schuljahr war schon für uns alle eine besondere Herausforderung. Mit weniger als zwei Tagen Vorlaufzeit haben wir auf Home-Schooling umgestellt. Ich möchte mich ausdrücklich bei allen Lehrkräften für die praxistaugliche Umsetzung des Fernunterrichts, die Kreativität und das persönliche Engagement bedanken.

Die Kombination des Fern- und Präsenzunterrichts hat uns vor eine ganz neue Situation gestellt. Diese besondere Aufgabe wurde von uns Lehrkräften sehr gut durchdacht und hervorragend gelöst. VIELEN DANK!

Pädagogin und Pädagoge sein, heißt, Menschen beim Wachsen und Reifen mit großer Wertschätzung, Empathie, Freude, Energie und Liebe zu begegnen. Das spürt man in unserer Schule.

„Erst wenn wir loslassen, was wir glauben sein zu müssen, um die zu sein, die wir sind, können wir wirklich mit unserem Gegenüber in Beziehung treten.“ (Robin Menges)

Es war ein ereignisreiches und spannendes Jahr. Wir haben die potentialfokussierten Schwerpunktkurse reibungslos auf alle 4 Jahrgänge ausgeweitet und ein breites und qualitativ hochwertiges Angebot erstellt.

„Das Spektrum des Angebots muss offen sein, es muss groß sein, es muss niederschwellig zugänglich sein und es muss gefördert werden, es zu nutzen. Ausprobieren, neugierig sein, Individualität nicht fürchten, sondern suchen.“ (Markus Hengstschläger)

Umso mehr man ausprobiert, desto größer ist die Chance, „das Seine“ zu entdecken.

Aus diesem Grund sehen wir es als Auftrag, ein buntes und vielfältiges Angebot zu erstellen, um die Individualität bestmöglich zu fördern.

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte!

Es ist mir ein persönliches Anliegen Ihnen „danke!“ zu sagen. Durch Ihre Unterstützung, Geduld, Gelassenheit und Liebe sind Ihre Kinder im Fernunterricht erfolgreich, haben ihren Charakter gefestigt und sind in ihrer Persönlichkeit gewachsen. Als Vater von drei schulpflichtigen Kindern und einem Windelträger ☺, ist mir bewusst, was Sie, vor allem in dieser herausfordernden Zeit, leisten.

Ich möchte mich an Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, richten!

Dieses Schuljahr werdet Ihr nicht so schnell vergessen. Ihr habt Euch sehr schnell auf die neue schulische Situation eingestellt, gelernt selbständig Wissen anzueignen und dieses bei den gestellten Aufgaben anzuwenden. Das ist eine Kompetenz, die Euch auszeichnet. Ihr organisiert Euer Lernen selber und übernehmt Verantwortung. Beim Home-Schooling zeigt

Ihr viel Einsatz und Motivation. Wirklich profitiert habt Ihr bei der digitalen Bildung, bei der Anwendung von digitalen Werkzeugen wie MS Teams und weiteren Office Anwendungen.

So haben wir die positiven Aspekte der neuen Situation erkannt und genutzt.

Es tut mir sehr leid, dass viele Aktivitäten und Veranstaltungen abgesagt werden mussten. Besonders bitter ist, dass die Sportwoche für unsere 4. Klassen nicht durchgeführt werden konnte.

Liebe Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen!

Ich möchte Euch zum erfolgreichen Abschluss herzlichst gratulieren. Ihr habt den Grundstein für eine nachhaltige weitere Ausbildung gelegt.

Ich hoffe Ihr verliert Euch nicht aus den Augen. Seid neugierig auf das, was jetzt nach den vier gemeinsamen Jahren kommt. Ich wünsche Euch, dass Ihr Euren Humor, Spontaneität und Kreativität – die uns Lehrkräften manchmal auch ein paar Nerven kostete – behält und ganz viel Mut. Bei unseren Technikern unter der Leitung von Moritz Berger möchte ich, mich besonders bedanken. Ihr beherrscht die Ton- und Bühnentechnik und habt unsere Veranstaltungen ins richtige Licht gerückt. Die Musik-, Licht- und Nebелеffekte erzeugten „Gänsehautfeeling“.

Danke an den Schulgemeinschaftsausschuss für die gute Zusammenarbeit und Ausstattung unserer Schule. Unsere Schule ist modern und zeitgemäß eingerichtet. Den Mitgliedern und dem Obmann des Ausschusses, Herrn Bürgermeister Mag. Norbert Hendler ist die Ausstattung der Schule ein sichtbares großes Anliegen.

Ich wünsche allen viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung, alles Gute und einen erholsamen Sommer.

Stefan Gamper
Direktor der NMS Harmannsdorf

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

NMS Harmannsdorf

REDAKTIONSANSCHRIFT:

Neue Mittelschule Harmannsdorf
Bahnstraße 1
2111 Harmannsdorf-Rückersdorf

VORWORT:

Stefan Gamper

DECKBLATT:

Eleni Spatzier (2b)

KLASSENBERICHTE VON DEN KLASSENVORSTÄNDEN:

Bogad Vera (1a), Botek Daniel (1b), Griesmayr Philipp (1c)
Guggenberger Evelin (2a), Doppler Barbara (2b), Holzmann Andrea (2c)
Haumer Anja (3a), Grabler Leopold (3b)
Zentner- Rainer Magdalena (4a), Flandorfer Erwin (4b), Rhein Judith (4c)

Das Lehrerteam 2019/ 2020



Schulleiter: GAMPER Stefan

AIGNER Vincent
BADER Herbert
BAYER Gundolf
BOGAD Vera
BOTEK Daniel
BREYER Susanne
BRUCKNER Bernadette
DOPPLER Barbara
FLANDORFER Erwin
FUCHSBERGER Katharina
GRABLER Leopold

GRIESMAYR Philipp
GRUBER Eva
GUGGENBERGER Evelin
HAUMER Anja
HOLZMANN Andrea
HUIMANN Stefanie
IVANIC Barbara
KAVALLAR Christine
KLEIN Anna
KOBINGER Martina
LUTTENBERGER Renate
MANTLER Mathilde

MATZKA Wolfgang
MAYNARD Sarah
MÜLLER Elvira
PEHAM-ROSENBERGER Andrea
RANOVSKY Claudia
RHEIN Judith
ROSIFKA Pamela
SANDHÄUGL Andrea
SCHEFFL Josef
SUTRICH Thomas
ZENTNER-RAINER Magdalena

Schulwarte: EICHBERGER Martin, WINKLER Reinhard
Nachmittagsbetreuung: RERNBÖCK Inge, SCHIESSER Dominik
Pädagogische Verstärkung: ZÖBINGER Sabine

Klasse 1a



FITZKY Florian, HALLER Tobias, HÖDL Filip Andreas, KESSLER Benedikt, KRENAUER Fabian, KUBISTA Lukas, KUFFNER Julian Alexander, LOIBL Jakob, NEUMANN Tim, OGONGO Jimmy, PÖSCHL-SCHÖN Fabian, STEINHAUSER Nick

FUSEK Magdalena, GRÖSSING Lisa, HAKCOBANI Nala Marie, HEINRICH Leonie, MITTERER Emma Gisela, RAMGRABER Emily, RAUTER Yvonne, ROSIFKA Coralie Nayeli, ROSIFKA Nia Malina, UCKERMANN Paula

Klasse 1b



CHEREVKHANOV Muhammad, FETTI Armin, GUARDO Maurice, JUDEX Tobias, KNOLL Moritz, LAIMER Julian, MEDL Fabio, MÖSLINGER Ricardo, , SINGER Leo, STOJCIC Marko, STRESSLER Valentin, ZWIEB Alexander

ABUBAKAROVA Rayana, BERTHOLD Lea, BÖHM Hannah, HAGER Chiara, KNOLL Sara, KOLL Diana, MARINGER Nadine, MAURER Alissa, NAVRUZ Aybüke, RIEGLER Hannah

Klasse 1c



AMON Lucas, FISCHER Raphael, GASSNER Julian, HROCH Nicolas, INFÜHR Felix, KNOTZER Matteo, KREINER Mario, PUNTIGAM Fabian, ROIDNER Julian, SCHRAMMEL Moritz, WEISMAYER Max

ASLAN Charlotte, DAMJANOVIC Vanesa, GMEINER Lea Sophie, HAINDL Judith, KIRCHMEIER Marlene, KREINER Selina, MAYERHOFER Julia Tina, RETZL Leonie, SCHERZER Julia Sabine, TRAPEL Sophie, ZEHETNER Hannah

Klasse 4a



ARTHABER Patrick, BERTHOLD Gerhard, BERTHOLD Tobias, EHMOSEER Lukas, KIRCHMEIER Paul, NEUMEYER Peter, ROSIFKA Diego, SANGSIRUEANG Phonikt, SCHERZER Luca, SEJNOHA Benjamin, SPATZIER Noel, STIFT Thomas

FERTNER Nadine, RAMERT Carmen, TRETENHAHN Leonie, WIDHALM Leonie, WILLINGER Lena, ZÖBINGER Lena

Klasse 4b



BERGER Moritz, EVGENIDIS Leo, FUSEK Simon, HRBEK Matthias, JONY Anton, JONY Markus, LEOPOLD Richard, MARICEK Franz, RADDIA Luca, RIEGLER Marcel, ROHATSCHEK Marcel

ENGEL Anna, ERLACHER Sandra, HAMELE Sarah, MITTERMAYER Carina, ORNIK Aileen, PARZER Mia Deborah, SCHUSTER Marie-Therese

Klasse 4c



GRANDITS Michael, KREINER Alexander, LÜDTKE Tharo, SCHILLINGER Emil, SCHRANZ Sebastian, THIENEL Florian, WINKLER Julian

BAUER Anika, BLIEBERGER Marie, BLIHALL Anna, EISLER Emma, FERTNER Chantal, FIALA Sophie, FISCHER Emily, FLICKER Melanie, GÖSSL Jennifer, KLAUS Paula, NEHAMMER Lara, WEIß Anna-Maria, WETSCH Ines

Drachenbootfahrt

Am Mittwoch, den 18. September fand im Rahmen des SE-Unterrichtes die Drachenbootfahrt der 1. Klassen auf dem Gelände des Polizeisportvereins im 22. Wiener Gemeindebezirk statt. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen lernten die Schülerinnen und Schüler rasch, dass nur der Gleichschlag der Paddel ins Wasser zum Erfolg führt.

Nach einer Übungsfahrt in der Nähe des Gänsehäufels fand eine spannende Wettfahrt vor dem Bootshaus statt. Herzlichen Dank an die Bootsführer vom Polizeisport und Herrn Direktor Gamper.



Etwas verwirrt, aber modebewusst ...

... präsentierte sich das Deutsch-Team der 1. Klassen ihren Schülerinnen und Schülern. Zu Übungszwecken der Textgattung „Personenbeschreibung“ suchten die betreffenden Lehrkräfte schicke Teile aus den Tiefen ihrer Kleiderschränke heraus. Die Schülerinnen und Schüler beobachteten Herrn Griesmayr als verwirrten

Hobbydetektiv, Frau Bogad als schrullige Lady und Herrn Bayer als Chefkommisсар. Beim Anblick dieser Herrschaften, die neuhochdeutsch durchaus als „fashionable“ bezeichnet werden können, ging den Erstklässlerinnen und Erstklässlern die Textkonstruktion leicht von der Hand.



Es waren einmal ...

... 66 fleißige Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen an der NMS Harmannsdorf. Sie arbeiteten unermüdlich und mit Begeisterung viele Stunden an ihren Märchenprojekten. Dabei wurden sie von einem junggebliebenen Prinzen namens Herrn Bayer, einem holden Burgfräulein namens Frau Bogad und einem großgewachsenen Blondschof namens Herrn Griesmayr unterstützt. Durch die Hilfe von Herrn Lab, eines Gelehrten auf dem Fachgebiet der Medienkunde, der mit seiner Kutsche mehrmals aus fernen Landen anreiste, entstanden die folgenden Videoaufnahmen:

Diese Märchenvideos kamen durch die Teilnahme der ersten Klassen am Zeichen-, Erzähl-, und Trickfilmwettbewerb „NÖ Media in motion 2020“ zum Thema „Märchen aus unserer Region“ zustande. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiteten ihre Klassenprojekte im Zuge des Deutsch- und Zeichenunterrichts. Unser besonderer Dank gilt dabei Herrn Martin Lab. Der Medienpädagoge und NÖ Media Berater stellte uns seine Expertise zur Verfügung und erarbeitete gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die technische Umsetzung der geplanten Stop-Motion-Frequenzen. Dabei wurde gelacht, ausprobiert und gelernt. Herzlichen Dank!

Der Seppl mit den goldenen Haaren (1a)

Der Fischersohn (1b)

Hans löst Rätsel (1c)



NÖ Tierschutzpreis

Die Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2018/19 im Zuge der potentialfokussierten Schwerpunktkurse das Schimpansendinner zu Gunsten der ehemaligen Laborschimpansen des Gut Aiderbichl Affenrefugiums veranstalteten, wurden am 26. September 2019 mit einem Ehrenpreis des NÖ Tierschutzpreises ausgezeichnet.

Der NÖ Tierschutzpreis wurde erstmalig vergeben. Die Kinder wurden mit den verantwortlichen Lehrerinnen in das Landhaus St. Pölten eingeladen und für ihr Engagement geehrt. LR Gottfried Waldhäusl überreichte den Preis. Im Zuge des Festaktes hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit ihr Projekt zu präsentieren.

Der Preis in Höhe von € 300,-- wird in die Gestaltung des Schulgartens investiert.



Methodentrainingstage (15. – 17. 10. 2019)

Information aus gehörten oder gelesenen Texten entnehmen zu können, zu entdecken, was die wichtigsten Aspekte sind, und die gewonnen Erkenntnisse weiter zu verarbeiten, sind der Schlüssel des Lernens in der Schule.

Im Oktober nahmen sich die 2. Klassen drei intensive Tage Zeit, um genau das zu trainieren. Warum soll ich überhaupt zuhören? Ist es angenehm, wenn mir zugehört wird? Wie fasse ich das wichtigste aus einem Text zusammen? Wie präsentiere ich so, dass man mir gerne zuhört? Das sind die Fragen, denen wir in klassenübergreifenden Gruppen nachgegangen sind.





Eine Übung hat den Kindern besonders gefallen. Wie exakt eine sprachliche Anweisung sein muss wurde beim Partner-Lego-Bauen verdeutlicht: Ein Kind hatte die Lego-Steine, das andere die Bauanleitung, zwischen den beiden war eine Wand. Da war es notwendig, die Legoteile und die Arbeitsschritte genau zu beschreiben, und auf der anderen Seite war man gefordert aufmerksam zuzuhören.

Ägyptenausstellung (19.12. 2019)

Kurz vor Weihnachten begannen die 2. Klassen eine Reise in die Welt des alten Ägyptens.

Fasziniert bestaunten die Kinder die altertümlichen Reste einer längst vergangenen Epoche. Besonders beeindruckend waren die Mumie und der große Sarkophag aus Stein.

Manch ein Schüler durfte sogar in die Rolle eines Pharaos schlüpfen.



Amphibien-Workshop

Die Schülerinnen und Schüler der 2b hatten am 10. März 2020 die Gelegenheit an einem Amphibien-Workshop teilzunehmen.

Frau Ute Nüsken von Verein Auring brachte den Kindern die Lebensumstände der Lurche näher. Ein wichtiger Aspekt der Veranstaltung war der Schutz der durch Lebensraumverlust, Straßenverkehr und Landwirtschaft bedrohten Tiere. Die Schülerinnen und Schüler lernten in verschiedenen Stationen vieles über Frösche, Kröten und Molche. Am Ende des Tages hatten einige Kinder den festen Entschluss gefasst, bei der Rettung der Amphibien mitzuhelfen.



Homeschooling

Sprechen ist ein wichtiger Kompetenzbereich im Deutschunterricht. Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen haben bewiesen, dass man das auch in Zeiten von Distance Learning üben kann. Bei den abgedruckten Bildern handelt es sich

um Elemente einer Power-Point-Präsentation von Klemens und Niklas Hofmann. Die beiden Burschen haben diese mit einer selbst eingesprochenen Tonspur unterlegt um ihre Gedanken zum Thema mit uns zu teilen.

VORTEILE

- individuelle Förderung des Schülers, entsprechend der jeweiligen Begabung, des eigenen Tempos und Lerntyps
- Freiheit vom gezwungenen Unterricht
- Freiheit in der Unterrichtsgestaltung, flexibler Zeitplan
- kein negativer Gruppendruck (kein Mobbing)
- Förderung der Selbständigkeit



NACHTEILE

- fehlende soziale Kontakte
- keine positive Gruppendynamik
- fehlendes soziales Lernen
- keine direkten, persönlichen Fragen an den Lehrer möglich
- oft Mangel an Struktur, kein Tages-Rhythmus
- eingeschränkte Abdeckung von Unterrichtsfächern

Wie sieht mein Homeschooling -Tag aus?

- am Vormittag: Lernen und Erarbeiten von Arbeitsaufträgen
- nach dem Mittagessen: Freizeit, z. B. Garten, Fahrradfahren, Fußball,...
- am späteren Nachmittag: kurze Lernzeit, Arbeitsaufträge
- am Abend: freie Zeit, z. B. Fernsehen, Handy,...



Ausflug nach Carnuntum

Im Rahmen des Wandertages in der ersten Schulwoche besuchten die dritten Klassen die ehemalige Römerstadt Carnuntum. Neben einer kurzweiligen Führung durch wiederaufgebaute Häuser, eine Villa und sogar einer Therme konnten beeindruckende Überbleibsel aus der vergangenen Zeit begutachtet werden. Zusätzlich erfuhren sie eine Menge über das Leben im damaligen Alltag. Ein spannender und informativer Ausflug in die Vergangenheit!



Ein Besuch bei den Vienna Capitals

Am Sonntag, den 22.09.2019 besuchten 25 Kinder zusammen mit Frau Haumer und Herrn Grabler das Spiel der Vienna Capitals gegen die Dornbirn Bulldogs. Bestens ausgestattet mit Snacks und Getränken konnte ein spannendes Spiel beobachtet werden. Mit einem Treffer in den letzten Minuten konnten die Hausherren (sehr zur Begeisterung der dritten Klassen) einen Zittersieg einfahren. Sensationelle Stimmung, eine tolle Erfahrung und angeschlagene Stimmen.



Messe für Job und Bildung

Am 14.01.2020 fuhren die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen mit ihren Lehrern nach Hollabrunn zur Job- und Bildungsmesse. In der Sporthalle waren eine Vielzahl von Kojen aufgebaut in denen Beratungsinstitutionen wie Arbeitsmarktservice, Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer die Jugendlichen mit Informationen versorgten. In den weiteren Abteilungen präsentierten weiterführende Schulen der Region Weinviertel ihre Schwerpunkte. Zukünftige Lehrlinge erfuhren bei diversen Firmenvertretern Wissenswertes über ihre angestrebten Berufe. Die Exkursion hat sich als informativ und interessant dargestellt und war für viele ein weiterer Mosaikstein auf dem Weg zu einer zielgerichteten Schul- und Berufswahl.



Eislaufen beim Wiener Eislaufverein

Am Freitag, den 31.01.2020 gab es einen Zeugnistag der ganz besonderen Art. Nach einer kurzen Führung im Wiener Stadtpark, konnten die Kinder den letzten Schultag des 1. Semesters auf dem Eis verbringen. Nachdem zahlreiche Runden im Wiener Eislaufverein gedreht wurden, hieß es Zeugnisausgabe. Die Übergabe der Schulschreiben fand ebenfalls wieder im idyllischen Blätterwerk der Grünanlage statt. Am Bahnhof Korneuburg hieß es dann schlussendlich: „Ab in die wohlverdienten Ferien!“



Skikurs Wagrain

Noch im alten Jahr machten sich die 3. Klassen auf um die Pisten zu erobern. Vom 09. bis zum 14. Dezember weilten knapp 45 Kinder der NMS Harmannsdorf im salzburgerischen Obertauern. Vor Ort konnten die Mädchen und Burschen ihr Können auf den Skiern und Snowboards, aber auch in der Alternativgruppe unter Beweis stellen. Das tolle Sportangebot des Hauses und die lustigen Abende rundeten diese tolle Erfahrung ab. Teambuilding pur!



Financial

Im Erste Financial Life Park wurde in abwechslungsreichen, interaktiven Stationen bei den Jugendlichen der verantwortungs-volle Umgang mit Geld und die finanzielle Eigenverantwortung gefördert. Jeder löste die gestellten Aufgaben über sein Wallet. Im Verlauf der Tour wurden die wirtschaftlichen und finanziellen Zusammenhänge ersichtlich.



Life

Park

Under 18

In insgesamt 4 Unterrichtseinheiten beschäftigten sich unsere Kids mit den Themenblöcken Rechtsbewusstsein, Suchtdelikts- und Gewaltprävention. Polizist und Sicherheitskoordinator Andreas Loibner führte spannend und mit viel Erfahrung durch die Themen.



BE zu Coronazeiten

Zuerst war uns zum Schreien (Edvard Munch – Der Schrei), dann besannen wir uns auf das Wichtige im Leben (Gustav Klimt – Lebensbaum, Der Kuss). Es folgten Langeweile und alltägliche Gebrauchsgegenstände wurden zweckentfremdet. Zuletzt beschäftigten wir uns mit uns selbst.

Gestaltung von Uhren in BE

Das Thema "Zeit" wurde in unterschiedlichster Weise bei den Uhren umgesetzt.



Wandertag

4c Rätselrally mit Teamgeist durch den wundervollen Schlosspark Schönbrunn



Sportwoche daham

Anstatt am Stubenbergsee sportelten wir Ende Mai zuhause und in der Schule. Laufen, Radfahren, Wandern, Gaberln, Blank, Federball, Volleyball und einige Schnelligkeitsübungen konnten durchgeführt werden. Einige Kinder (und Lehrer) waren mit Begeisterung bei der Sache und zeigten damit auch, wie wichtig ihnen Bewegung ist.



Teamtraining

Zur Stärkung der Teamfähigkeit



Wandertag

Schloss Ernstbrunn – Tierpark Dörfles



Teambildung – Orientierungslauf

Die Kids erhielten Detailfotos vom Schulgelände und bewegten sich in Gruppen über das Schulgelände. Das Erreichen des Ziels bestätigten sie mit einem Selfie.



Eislaufen

Am 27.1.20 genoss die 4c einen sportlichen Tag im Wiener Eislaufverein.



Berufspraktische Tage

An drei Tagen im Oktober schnupperten unsere Großen in die Berufswelt. Die SchülerInnen waren angehalten, den gewünschten Arbeitsplatz, inklusive An- und Rückfahrt, selbstständig zu organisieren. Stolz sammelten sie viele Eindrücke und Erfahrungen in den verschiedensten Bereichen wie z.B. Handwerk, Dienstleistung, Handel, Kindergartenpädagogik, Tourismus u.v.m



Potentialfokussierte Schwerpunktkurse (PSK)

Wenn man mittwochs ab 10.20 unsere Schule besucht, bietet sich ein ungewohntes Bild. Aus dem Wintergarten hört man Trommelklänge oder Gesang, in den Werkräumen wird gesägt, gehämmert, oder kreativ gearbeitet, Nähmaschinen rattern, eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern in Gummistiefeln bewaffnet sich mit Spaten und Rechen, und die Nerds machen sich auf den Weg in die Informatikräume. Die Schwimmerinnen und Schwimmer steigen in den Autobus, während sich Leichtathleten aufwärmen. Im ersten Stock, vorbei an Kindern, die Wände streichen, sind die Türen der Klassenzimmer offen. Man hört aus einem Raum englische Gespräche, in der Klasse daneben liefert der Hit „Staying Alive“, den Rhythmus, mit dem an Puppen die Herzmassage geübt wird. Aus der Schulküche duftet es verführerisch. Im Stiegenhaus hantieren zwei Buben mit einem Zollstock. Sie vermessen das Schulgebäude. Oben werden Digitalkameras, Laptops, Handys in Stellung gebracht, um winzige Bewegungen von Legofiguren zu fotografieren. Später werden sie den Inhalt einer Fabel oder Ballade erzählen. Da knallt es im Physiksaal, alle schauen kurz auf, lächeln wissend, und wenden sich ruhig wieder ihren Tätigkeiten zu.

PSK wir der Unterricht, der hier stattfindet hier genannt. Das steht für POTENTIAL-FOKUSSIERTES SCHWERPUNKTKURSE und bedeutet, dass die Kinder aus einem breiten Angebot von sportlichen, naturwissenschaftlichen, sozialen, kreativen, sprachlichen und wirtschaftlichen Kursen wählen können. In altersgemischten Gruppen kann man sich dann mit den Themen auseinandersetzen, die einem persönlich interessieren. Jeder Kurs findet sechs Wochen lang, immer mittwochs, in der 4. 5. und 6. Unterrichtseinheit statt. Das entspricht 0,5

Jahreswochenstunden pro Kurs.

Wir sehen in diesem Modell eine Antwort auf die Diversität der Gesellschaft, die sich im Klassenzimmer widerspiegelt und erwarten einen breiten Nutzen für die Lernenden:

Individuelle Schwerpunktsetzungen lassen Vertiefungen aber auch Lücken zu, dennoch wird gewährleistet, dass der im Lehrplan verbindlich festgelegte Kernbereich unterrichtet wird.

Die Wahlmöglichkeit bietet den Schülerinnen und Schülern die Chance, gemäß ihrer Begabungen Interessen, Lernpräferenzen, Lernvoraussetzungen und Vorkenntnissen ihr Potential zu entdecken und zu entfalten.

- ✓ Durch den Prozess der Selbstwahl werden die Schülerinnen und Schüler aktiv handelnde Akteure in ihren Lernprozessen und Schritt für Schritt dazu hingeführt, die Führerschaft beim Lernen selbst zu übernehmen und ihre Lernwege selbstbestimmt zu beschreiten.
- ✓ Die Blockung des Unterrichts unterbricht den 50-Minuten-Rhythmus, der für vertieftes und personalisiertes Lernen oft als störend empfunden wird.
- ✓ Die genannten Faktoren haben Einfluss auf die Motivation der Lernenden, wodurch die Effektivität des Lernens und somit die Lernwirksamkeit gesteigert werden.
- ✓ Jahrgangsübergreifendes Lernen fördert soziale Kompetenzen und ein respektvolles Miteinander.

In den folgenden Seiten, werden exemplarisch einige Kurse vorgestellt.

Stop-Motion

Hier wurden digitale Kompetenzen mit dem Deutschunterricht verknüpft. Eine literarische Vorlage sollte bearbeitet werden. Stop-Motion ist eine Filmtechnik, bei der eine Illusion von Bewegung erzeugt wird, indem einzelne Bilder aufgenommen und anschließend aneinander-gereiht werden. Natürlich musste vorher eine passende Kulisse für die Fotos gebaut werden. Leider kam uns Corona in die Quere... auf vielen Laptops warten nun tausende Fotos und Storyboards darauf, zum Leben erweckt zu werden.

Verantwortung übernehmen Bastelmarkt

Einen ganzen Kurs lang haben die Schülerinnen und Schüler gebastelt, um ein Tierschutzprojekt ihrer Wahl zu unterstützen.



Um die Bastelarbeiten der Schülerinnen und Schüler nach der Absage des Schulfestes doch noch an die Frau bzw. an den Mann zu bringen, boten wir unsere Waren an drei Samstagen am Bauernmarkt Großrußbach an. Bereits um 7:00 begannen die Kinder mit dem Herrichten und verkauften dann ihre Arbeiten bis 12:00. Der Markt war ein voller Erfolg. Die geplante Patenschaft für den Waschbären Paul konnte verdient werden und es blieb auch noch eine großzügige Spende für die ehemaligen Laborschimpansen übrig.

Forscherkids

Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse hatten die Möglichkeiten viele verschiedene Versuche selbstständig durchzuführen.

Sie experimentierten unter anderem mit Licht und Schatten, erschufen eine Geisterhand und mit wenigen Hilfsmitteln eine Lavalampe. Highlight war das Produzieren von unterschiedlichsten, besonders essbarem , Schleim.



Zeichnung & Malerei

In lockerer Atelieratmosphäre lassen die jungen Künstler ihrer Kreativität freien Lauf. Anfangs oft noch schüchtern vor dem leeren Blatt, sind sie bis zum Unterrichtsende fast nicht mehr zu bremsen. Sie lernen neue Methoden und Techniken kennen, die sie dann frei kombinieren und ausprobieren, immer stolz und überrascht über ihre tollen Ergebnisse.



Ökonomische Grundbildung

Einige Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich im Zuge der PSK-Kurse mit ökonomischer Grundbildung, im Sinne von Konsumentinnen- und Konsumentenbildung. Ausgehend vom Spannungsverhältnis zwischen umfangreichen Bedürfnissen und begrenzt verfügbaren Mitteln als Basis wirtschaftlicher Entscheidungen wurde das eigene Bewusstsein bezüglich Preisgefühl geschult. Mittels eines Lehrausgangs in den Financial Life Park der Ersten Bank wurden unter anderem grundlegende Kenntnisse über das monatliche Konsumverhalten österreichischer Haushalte vermittelt, sowie über Vor- und Nachteile einer bargeldlosen Gesellschaft diskutiert. Zurück in der Schule galt es dann, auf Vorlagen basierende, Haushaltspläne zu erstellen.

Weiters beschäftigten sich die Jugendlichen mit der Frage ob es das Handy um 0 EUR tatsächlich gibt und wie finanzielle Entscheidungen am Beispiel „Mein erstes Moped“ getroffen werden könnten.

Den Abschluss dieses Kurses verbrachten die Schülerinnen und Schüler im Geldmuseum der Österreichischen Nationalbank, wo ihnen die Entstehung des Geldes vom Tauschhandel bis zum Euro näher gebracht wurde.



Astronomie



In diesem Kurs lernten die Schülerinnen und Schüler über verschiedene Sternbilder, unser Sonnensystem sowie das Zustandekommen von Jahreszeiten. Neben einer Exkursion ins Planetarium Wien stand auch eine Abendveranstaltung auf der Leiser-Berge-Sternwarte am Programm.

Chemische Übungen

In diesem Kurs durften interessierte Schülerinnen und Schüler Versuche selber durchführen. Dazu bedurfte es neben der richtigen Ausrüstung, bestehend aus Chemikermantel und Schutzbrille, vor allem ein hohes Maß an Konzentration, wie hier beim Schnapsbrennen.



Geometrie

Im Alltag finden wir überall geometrische Formen und Körper. Wir analysierten diese und fassten die Eigenschaften in Form von Steckbriefen zusammen. Bei den praktischen Übungen setzten wir Springschnüre, Winkelscheiben, Rollmaßbänder, Spannbretter,

Clixi-Material, idealisierte Körper, Einheitswürfel und Zuordnungskärtchen ein. Besonders beliebt waren die Aufträge, bei denen Vermessungen im Schulhaus stattgefunden haben und die kreativen Zirkelübungen, bei denen Muster und Ornamente gestaltet wurden.



Fingerfood

Unter Fingerfood versteht man süße, saure, salzige,...Speisen, die mit den Fingern gegessen werden. Ohne Besteck. Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse kochten gemeinsam, aßen gemeinsam, machten gemeinsam viele Erfahrungen und hatten gemeinsam Spaß. Jede Woche hörte man von neuem: „Das war das Beste bis jetzt!“ und „Gibt es diesen Kurs nächstes Jahr wieder?“ Man darf gespannt sein...



Neue LEGO Roboter

Als Vertiefung der Digitalen Grundbildung können die Schüler und Schülerinnen unserer Schule in den Schwerpunktkursen der 1. und 2. Klassen „Ozobot“ wählen bzw. gibt es für die 3. und 4. Klassen jährlich einen Workshop „LEGO Roboter“. Da diese Vertiefungen mit großer Freude angenommen werden, kauften wir heuer 6 LEGO Mindstorms EV3 Roboter dazu. Hierfür konnten wir einen **Hauptsponsor** finden, die **Firma NEUMED AG**, der wir herzlich für die Finanzierung der neuen Bausätze danken.

Um unsere Programme zu testen, baute uns unser Schulwart Herr Eichberger einen Testtisch. Hierfür auch herzlichen Dank an Herrn Eichberger.

Der diesjährige Workshop sollte am 13. 3. beginnen. Wir packten, die am 9. 3. angekommenen Bausätze aus, sortierten die Legoteile in die Sortierbox ein und stellten alles für unseren Workshoptag, Fr. 13. 3. bereit. Doch dann ordnete die Bundesregierung coronabedingt die Schulschließung an. Alle waren traurig, doch im nächsten Schuljahr gibt es die Unverbindliche Übung „Robotik“, an der schon alle Interessierten angemeldet sind.



Sponsor der 6 LEGO Mindstorms EV3 Roboter Bausätze und des Testtisches.

NEUMED AG

Bahnstraße 16
A-2111 Harmannsdorf

Tel. +43 (0)2264 40400
Fax: +43 (0)2264 40400-7
E-Mail: info@neumed.at
www.neumed.at

Herzlichen Danke an Herrn KommR. Ing. Franz J. Neumeyer – Vorstandsvorsitzender der Firma NEUMED AG – im Namen der Schüler und Schülerinnen.



Bundessieger beim PANGEA Mathematikwettbewerb

Heuer nahmen 147 Schüler und Schülerinnen der ersten bis vierten Klassen unserer Schule am internationalen Pangea-Mathematikwettbewerb teil und konnten auch diesmal ihre hervorragenden Kenntnisse unter Beweis stellen. Bei diesem standardisierten Mathetest sind mathematische Fertigkeiten und auch logisch-vernetztes Denken notwendig, um die Aufgaben zu lösen. 4 Teilnehmer - Julia Scherzer und Nia Rosifka aus der 1. Klasse, Diego Rosifka und Thomas Stift aus der 4. Klasse - schafften es dieses Jahr in die Top 100 österreichweit in ihrer Altersstufe und waren somit für die bundesweite Finalrunde qualifiziert, die coronabedingt ausfiel.

Einen besonderen Erfolg erzielte Diego Rosifka aus der 4a Klasse. Er holte den Bundessieg in seiner Altersstufe.

Das dritte Jahr in Folge qualifizierten sich Schüler und Schülerinnen der NMS Harmannsdorf für die Finalrunde, die in der Fakultät für Mathematik in Wien stattfindet. Das Team der Mathelehrer und Mathelehrerinnen gratuliert den 4 Finalisten und besonders Diego herzlich zu den hervorragenden Leistungen und allen Teilnehmern zur erfolgreichen Teilnahme.

Julia Scherzer 	Schulintern: 1 Landesweit: 9 Bundesweit: 27
Nia Rosifka 	Schulintern: 2 Landesweit: 33 Bundesweit: 91
Diego Rosifka 	Schulintern: 1 Landesweit: 1 Bundesweit: 1
Thomas Stift 	Schulintern: 2 Landesweit: 15 Bundesweit: 55

Fußball U13 & U15

Neben zwei Turnieren im Freien bestritten die U13 und U15 jeweils einen Wettbewerb in der -Halle. Während die U15 (trotz guter Ergebnisse) den Heimweg ohne Erfolg antreten musste, konnte die U13 über den Turniersieg jubeln. Der Bezirksmeistertitel fixierte einen Startplatz für die nächste Runde, in der am 08.01. in Laa der großartige 5. Platz des Weinviertels erreicht werden konnte. Wir bedanken uns für die Leistungen der Spieler der vierten Klassen!



Erfolgreiche Crossläufer aus Harmannsdorf

Laufen ist einer der sportlichen Schwerpunkte in der NMS Harmannsdorf, so fand am Gelände der Schule auch heuer wieder die schulinterne Crosslaufmeisterschaft statt.



Nicht nur für die sportlich ambitionierten SchülerInnen war das ein wirklich toller Vormittag.



Es wurde gemeinsam aufgebaut und hergerichtet, engagierte Kinder schenkten Tee aus, während das Technikteam der 3. und 4. Klassen für motivierende Musik und den richtigen Ton sorgte.



Unter diesen tollen Voraussetzungen und bei Kaiserwetter fielen den Läufern die 4 bzw 5 Crosslaufstunden nicht schwer.

Für einige war es das Ziel durchzulaufen, ohne gehen zu müssen, während andere mit rekordverdächtigen Rundenzeiten um die Siegerplätze liefen.



Die Top 3 jeder Jahrgangsstufe hatten sich neben tollen Medaillen auch den Start beim Wiener Lidl-Landeslauf verdient! Bereits eine Woche später fuhr also 23 Kinder der NMS Harmannsdorf mit 2 Sportlehrern zum gut besuchten Wiener Landeslauf, am 10.10.2019 !





nicht weniger als 4 Stockerlplätze errufen: Coralie Rosifka und Klemens Hofmann erreichten jeweils den 2. Platz ihrer Altersklasse, Nia Rosifka und Mia Parzer jeweils den 3.

Außerdem schafften es 15 der 23 Kinder unter die Top 25, was eine Qualifikation für den LIDL-Bundeslauf 2020 in Salzburg bedeutet



(Diese für den 15./16. Juni geplante Reise wurde leider durch eine Corona-bedingte Absage des Laufs vereitelt.)

Hoch motiviert beschloss das junge Laufteam auch die Teilnahme an der Crosslauf-Landesmeisterschaft zu wagen! Diese fand am 22.10. am Gelände der Militärakademie in Wiener Neustadt statt. Bereits bei der Streckenbesichtigung merkten die jungen Sportler, dass sie es hier mit einem knackigen, selektiven Kurs zu tun hatten.

Auch das riesige Starterfeld, das fast ausschließlich Kinder aus Laufvereinen umfasste, war sehr eindrucksvoll. Bei steigenden Temperaturen starteten zuerst die 5 schnellsten Mädchen der 1. und 2. Klassen – und gleich hier gelang die große Überraschung. Das Team der NMS mit Coralie Rosifka (2. Platz), Nia Rosifka (3. Platz), Iris Reißelhuber (7.), Julia Maringer (10.) und Luisa Winkler (19.) holte neben zwei Stockerlplätzen in der Einzelwertung auch den Landesmeistertitel der Mannschaftswertung nach Harmannsdorf!!! Die Jungs der 1. und 2. Klassen konnten im folgenden Lauf den 4. Platz erlaufen. Und

unsre Seniors, die jungen Männer der 3. und 4. Klassen schafften gegen teilweise über 16jährige Gegner den 14. Rang!



WE ARE PROUD OF
YOU!



LANDESMEISTER!!!



Volleyballcamp - August 2019 - Radstadt - Schloss Tandalier



Kathi, Julia: Die Trainings waren sehr interessant und spannend gestaltet und haben viel Spaß gemacht. Die Trainer und Betreuer waren alle sehr nett.

Stefi, Marie: Wir haben uns mit den Kindern aus Vorarlberg angefreundet.

Ines: Es war eine Megazeit am Volleyballcamp.

Emily: Es war die beste Woche.

Marie und Meli in Seekirchen



Schülerliga 9. Platz von NÖ

Das Team 19/20 – eine lustige Gruppe, die auch sportlich ordentlich Gas gegeben hat.

Gut vorbereitet (Turniere in Purkersdorf und Seekirchen am Wallersee) gewannen wir souverän alle Spiele der Bezirksmeisterschaft. Im Weinviertelfinale erreichten wir das Finale, wo wir dann gegen Laa verdient verloren. In der ersten Runde der Landesmeisterschaft setzte es zwei Niederlagen. Wir spielten ein gutes Jahr und haben das Ziel Landesmeisterschaft mit guten Leistungen erreicht.

Rookies

Der Bewerb der Rookies musste heuer leider abgesagt werden. Bei einem Vorbereitungsturnier in Matzen konnten die Mädels noch ihr Talent zeigen. 30 Kinder in den ersten und zweiten Klassen sind mit großer Begeisterung beim Training dabei.



Vielen Dank an den Elternverein!

Es ist uns ein Anliegen, uns für die gute Zusammenarbeit mit unserem Elternverein zu bedanken. Auch in diesem Schuljahr hat er uns bei der Anschaffung von Unterrichtsmitteln für Musik, Bewegung und Sport, Physik und Werken großzügig unterstützt.

Danke an Herrn Neumann für das Überlassen von fünf Stand-PCs und Monitoren. So konnten wir in unserer modernen Bibliothek Arbeitsplätze für die immer mehr an Bedeutung gewinnende digitale Grundbildung schaffen.

Marys Schulbuffet

Tag für Tag versorgen uns Maria Ramgraber und ihre Mitarbeiterinnen mit gesunden, schmackhaften und regionalen Köstlichkeiten. Es besteht die Möglichkeit vor der ersten Stunde ein Mittagessen vorzubestellen oder eine frisch zubereitete Jause für die große Pause zu erwerben. Weiters hat Marys Schulbuffet in der Neuen Mittelschule Harmannsdorf um die

Mittagszeit geöffnet und die Schülerinnen können aus einem reichhaltigen Angebot warmer sowie kalter Speisen wählen. Ein besonderes Ereignis ist die „gesunde Jause“. Diese findet ein Mal im Monat statt. Dabei wird ein Buffet im ersten Stock aufgebaut und besonders gesundes Essen angeboten. Da heißt es schnell sein, denn die Schlange vor dem Buffettisch ist immer lang.



Wir danken folgenden Sponsoren:



www.neumed.at



www.Kreuzenstein.MeineRaika.at



schindler-it.com



gasthaus & fleischerfachgeschäft
laaerstraße 41 2111 rückersdorf
t: 02264/7241 f: 02264/7241 30
m: steinacker@direkt.at

